



Datenschutzinformation für Studierende der Medizin bei Nutzung von SIMED

Die Medizinische Fakultät der Universität Tübingen informiert Studierende der Medizin nach Maßgabe der Vorschriften der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Landesdatenschutzgesetzes BW (LDSG BW), des Hochschulgesetzes BW (LHG BW) und der Hochschuldatenschutzverordnung BW (HSchulDSV BW) wie folgt:

1. Verantwortlicher

Verantwortlich gemäß Art. 4 Nr. 7 DS-GVO ist die Eberhard-Karls Universität Tübingen: Dekanat der Medizinischen Fakultät, Dekan Prof. Dr. Bernd Pichler, Geissweg 5/1, 72076 Tübingen

2. Datenschutzbeauftragter

Kontaktdaten der gemäß Art. 37 Abs. 1 lit. a DS-GVO bestellten Datenschutzbeauftragten: Datenschutzbeauftragter, Geschwister-Scholl-Platz, 72074 Tübingen, E-Mail: datenschutz@uni-tuebingen.de

3. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

Die Medizinische Fakultät der Universität Tübingen verarbeitet personenbezogene Daten der Studierenden der Medizin zur Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen und zum Zwecke der Durchführung des Studiums der Medizin einschließlich dessen Planung und Organisation.

Rechtsgrundlagen sind §§ 1-3 der Hochschul-Datenschutzverordnung (HSchulDSV BW) das Landeshochschulgesetz (LHG BW) i. V. m. Art. 6 Abs. 1 lit c und e DS-GVO.

Mit der Einschreibung stellt die Universität Tübingen den Studierenden für die Dauer des Studiums diverse Software und andere Serviceleistungen zur Verfügung, deren Benutzung die Verarbeitung personenbezogener Daten der Studierenden erfordert.

In diesem Zusammenhang stellt die Medizinische Fakultät den Studierenden der Medizin einen eigenen SIMED-Account zum Prüfungsmanagement, als Informationsmedium, insbesondere im Verhältnis zur Medizinischen Fakultät und dem Dekanat, zur Verfügung. Über SIMED erfolgt überdies:

- die Anmeldungen zu allen Pflichtveranstaltungen (Kursen, Praktika, Seminare) des Studiengangs Medizin,
- Anmeldung zu Lerngruppen,
- die Ausgabe der aktuellen Stundenpläne des laufenden Semesters,
- Zuteilung der Pflichtveranstaltungen mit dazugehörigen Laufzetteln,
- Verwaltung der erbrachten Leistungsnachweise/Notenspiegel,
- Individuelle Einsicht in erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen,
- Lernzielkataloge,
- Prüfungsanmeldung und Prüfungsabmeldung zu den Universitären Prüfungen,
- Anmeldung zum Praktischen Jahr,
- Diverse Informationen: Studienordnung Medizin, Sondereinteilung etc.

4. Kategorien personenbezogener Daten

Im Rahmen der Verarbeitung personenbezogener Daten der Studierenden der Medizin sind im Wesentlichen die in §§ 1-3 HSchulDSV BW aufgeführten Kategorien von Daten betroffen (Details der Kategorien personenbezogener Daten in den genannten §§ 1-3 des HSchulDSV BW).



5. Datenquelle und Weitergaben von Daten

Im Zusammenhang mit dem Betrieb und der Nutzung von SIMED verarbeitet die Medizinische Fakultät Daten von Studierenden die durch andere Stellen der Universität im Rahmen der Immatrikulation und Zulassung erhoben worden sind. Eine Weitergabe und Übermittlung der nach §§ 1-3 HSchulDSV BW erhobenen Daten erfolgt innerhalb der Hochschulverwaltung, sofern die Übermittlung dem Zweck der Sicherstellung der Erfüllung der Aufgaben der Medizinischen Fakultät dient und keine vertraglichen Vereinbarungen zwischen der Hochschule und Kooperationspartnern die Übermittlung von Daten der Kooperationspartner ausschließen. Eine Weitergabe von Daten durch die Medizinische Fakultät an Dritte (Kooperationspartner, Dienstleister) erfolgt nur nach Abschluss vertraglicher Vereinbarungen nach Art 28 DS-GVO.

6. Speicherdauer und Datenlöschung

Die Medizinische Fakultät der Universität Tübingen verarbeitet und speichert personenbezogene Daten der Studierenden der Medizin nur für den Zeitraum, der zur Erreichung des Speicherungszwecks erforderlich ist (Studium). Bei der Zulassung gespeicherte Daten werden solange aufbewahrt, wie ihre Kenntnis erforderlich ist, längstens jedoch 40 Jahre (§ 12 Abs. 2 HSchulDSV BW).

7. Ihre Rechte

Die DS-GVO sieht verschiedene Rechte für „betroffene Personen“ vor. Danach stehen Ihnen hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten folgende Rechte zu:

- Recht auf **Auskunft** (Art. 15 Abs. 1, 2 DS-GVO)
- Recht auf **Berichtigung** (Art. 16 DS-GVO) bzw. Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf **Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DS-GVO)
- **Widerrufsrecht** (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO)
- **Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde** (Art. 77 DS-GVO)

Für die Universität Tübingen zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Königstrasse 10 a, 70173 Stuttgart, Tel.: 0711/615541-0

- Recht auf **Widerspruch** gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO):

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die **Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten**, die aufgrund von **Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO** erfolgt, **Widerspruch** einzulegen; es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.